

Chorpartitur

S. 1

Jetzt ist die Zeit
hessisches Volkslied

Chorsatz von Manfred Apitz (Mel. rhythmisch)
verändert

kombinierbar mit
Orchestersatz von M. Apitz

]

3 Takte Vorspiel (entfällt bei Aufführung ohne Begleitung)

1. Strophe

Dynamik: *s. Sopr.*

Sopr.
 1. Jetzt ist die Zeit und Stun-de da, daß wir rei-sen nach Ame-ri-

Alt
 1. Jetzt ist die Zeit und Stun-de da, daß wir rei-sen nach Ame-ri-

Tenor (AII)
 1. Jetzt ist die Zeit und Stun-de da, daß wir rei-sen nach Ame-ri-

Baß
 1. Jetzt ist die Zeit und Stun-de da, daß wir rei-sen nach Ame-ri-

8) *Solo ad. 1/16* *Solo ad. 1/16*

Ka. Die Wa-gen stehn schon vor uns-erer Tür, mit Weib u. Kin-dern ziehen wir.

9) **Ka.** Die Wa-gen stehn schon vor uns-erer Tür, mit Weib u. Kin-dern ziehen wir.

10) **Ka.** Die Wa-gen stehn schon vor uns-erer Tür, mit Weib u. Kin-dern ziehen wir.

11) **Ka.** Die Wa-gen stehn schon vor uns-erer Tür, mit Weib u. Kin-dern ziehen wir.

12) **Ka.** Die Wa-gen stehn schon vor uns-erer Tür, mit Weib u. Kin-dern ziehen wir.

2. Strophe

(13)

(15)

2. Und al-le, die mir sind ver-wand't, rei-chen sich zum letz-ten Mal die

2. Und al-le, die mir sind ver-wand't, rei-chen sich zum letz-ten Mal die

2. Und al-le, die mir sind ver-wand't, rei-chen sich zum letz-ten Mal die

2. Und al-le, die mir sind ver-wand't, rei-chen sich zum letz-ten Mal die

(16)

(18)

(20)

Hand. Ein letz-ter Kuß! Wem fällt das nicht schwer? Doch Freun-de wei-net nicht so sehr!

Hand. Ein letz-ter Kuß! Wem fällt das nicht schwer? Doch Freun-de wei-net nicht so sehr!

Hand. Ein letz-ter Kuß! Wem fällt das nicht schwer? Doch Freun-de wei-net nicht so sehr!

Hand. Ein letz-ter Kuß! Wem fällt das nicht schwer? Doch Freun-de wei-net nicht so sehr!

3. STROPHE

Bei Aufführung mit Chor + Orch.: Der Chor schweigt T. 21-28 evtl. (→ T. 21-28 als Orch.-Zwischenspiel)

(21)

(23)

3. Und wenn wir sind auf ho-her See, seuf-zen wir voll Angst: O Weh, o

3. Und wenn wir sind auf ho-her See, seuf-zen wir voll Angst: O Weh, o

3. Und wenn wir sind auf ho-her See, seuf-zen wir voll Angst: O Weh, o

3. Und wenn wir sind auf ho-her See, seuf-zen wir voll Angst: O Weh, o

(24)

Solo ad. lib.

(26)

Solo ad. lib.

(28)

weh! O Gott, mein Herr, dich rufen wir an auf dieser gro-ßen Was-ser-bahn.

weh! O Gott, mein Herr, dich rufen wir an auf dieser gro-ßen Was-ser-bahn.

weh! O Gott, mein Herr, dich rufen wir an auf dieser gro-ßen Was-ser-bahn.

weh! O Gott, mein Herr, dich rufen wir an auf die-ser gro-ßen Was-ser-bahn.

4. Strophe

(29) *f*

4. So-bald wir se-hen Bal-ti-more wer-fen wir die Hän-de hoch em

(31)

4. So-bald wir se-hen Bal-ti-more wer-fen wir die Hän-de hoch em

P

4. So-bald wir se-hen Bal-ti-more wer-fen wir die Hän-de hoch em

4. So-bald wir se-hen Bal-ti-more wer-fen wir die Hän-de hoch em

(32) *Solo ad lib.* *3* (34) *Solo ad lib.* (36)

P

por und ju-beln al-le: Vic-to-ri-a! Jetzt sind wir in A-me-ri-ka!

P

por und ju-beln al-le: Vic-to-ri-a! Jetzt sind wir in A-me-ri-ka!

P

por und ju-beln al-le: Vic-to-ri-a! Jetzt sind wir in A-me-ri-ka!

P

por u. ju-beln al-le: Vic-to-ri-a! Jetzt sind wir in A-me-ri-ka!

5. Strophe

(37) (39)

5. A-me-ri-ka, ein Pa-ra-dies, schon der Traum da-von der ist so

5. A-me-ri-ka ein Pa-ra-dies, schon der Traum da-von der ist so

5. A-me-ri-ka, ein Pa-ra-dies, schon der Traum da-von der ist so

5. A-me-ri-ka, ein Pa-ra-dies, schon der Traum da-von der ist so

(40) Solo ad. lib. (42) Solo ad. lib. (44)

süß. Wie Was-ser strömt der köst-lich-ste Wein. Da kann ein je- der glück-lich sein.

süß. Wie Was-ser strömt der köst-lich-ste Wein. Da kann ein je- der glück-lich sein.

süß. Wie Was-ser strömt der köst-lich-ste Wein. Da kann ein je- der glück-lich sein.

süß. Wie Was-ser strömt der köst-lich-ste Wein. Da kann ein je- der glück-lich sein.